

ARGE Tübingen

04.12.2021

***Corona-Lerndefizite,
G9 und „Rückenwind“***

Corona-Lernzeitverluste: Was tun?

Referent

Cord Santelmann

Vorsitzender

PhV-Bezirksverband

Südwestfalen-Lippe

cord.santelmann@phv-bw.de



Lernzeitverlust im 1. Lockdown

Wößmann-Studie vom August 2020

„Die durchschnittliche **Zeit**, die Schulkinder sich täglich mit Arbeitsblättern, Videounterricht oder Hausaufgaben beschäftigt haben, hat sich während der Corona-Krise **mehr als halbiert** - von 7,4 auf 3,6 Stunden.“

<https://kurzelinks.de/ash2>

Lerndefizite insgesamt

„Mit Blick auf die Pandemie-Situation beschreiben so gut wie alle Studien eine **deutliche Reduzierung der aktiven Lernzeit**: Schüler und Schülerinnen verbrachten im Durchschnitt während des Distanzlernens im **1. Lockdown** der Pandemie (Frühjahr 2020) – je nach Studie – 2,7 bis 5 Stunden pro Tag mit schulbezogenen Aktivitäten. Verschiedene Studien kommen zu dem Ergebnis, dass zwischen 23% und 57% der Schüler und Schülerinnen **in den Distanzphasen weniger als 2 Stunden pro Tag für die Schule** aufwandten. Auch für den **2. Lockdown** (Dezember 2020 bis Frühling 2021) war eine **Reduktion der individuellen Lernzeit** festzustellen.“ Quelle: Stellungnahme der Akademie Leopoldina vom **21. Juni 2021**, S. 7
<https://kurzelinks.de/ooda>

Lerndefizite insgesamt

*„Die tägliche Lernzeit der Schüler*innen hat sich in der ersten Phase der Schulschließungen 2020 etwa halbiert, und auch in der zweiten Phase 2021 ist sie nur wenig angestiegen.“*

Ifo-Bildungsbarometer-Umfrage vom **31. August 2021**, <https://kurzelinks.de/5njr>

Reaktionsmöglichkeiten?

Absenkung der Bildungsstandards:

- * Unterricht nur in **Kernfächern**
- * Abschaffung zentraler oder schriftlicher **Abiturprüfungen**
- * „**Entrümpelung**“ des Bildungsplans
- * Abschaffung des **Sitzenbleibens**

**Wollen wir diese Niveauabsenkung?
Hilft das unseren Kindern dauerhaft?**

Ausgleichsmöglichkeiten?

Schaffung zusätzlicher Unterrichtszeit:

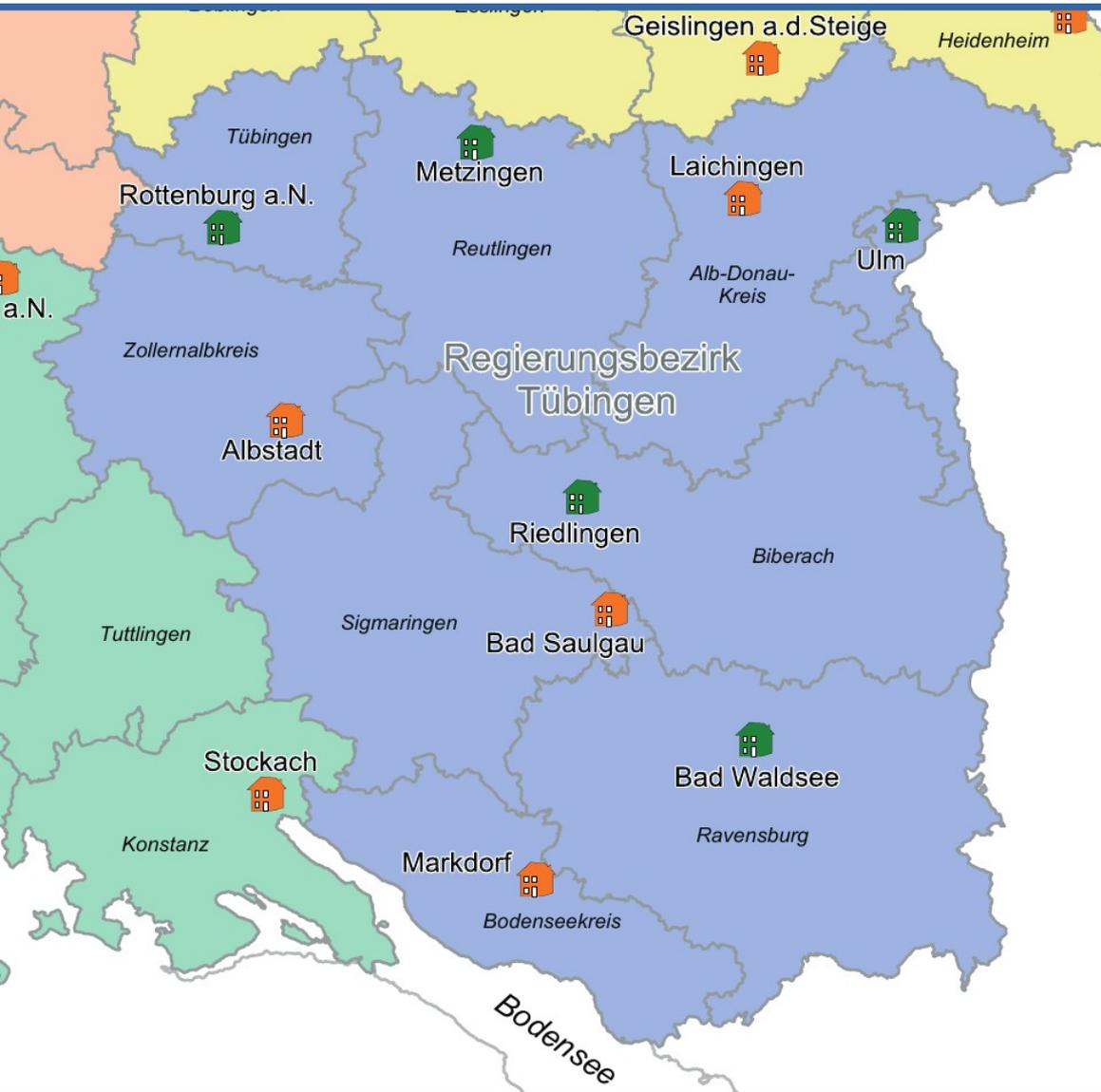
- * **Streichung von Ferien** oder Ferienteilen
- * **Ferienbeschulung**, „Sommerschule“
- * **Samstagsunterricht**
- * **zusätzliche Förderangebote** am Nachmittag
- * **Langschuljahr** (Verlängerung bis zu Weihnachtsferien)

Kann ein überlastetes System durch weitere Belastung gerettet werden?

Auslaufen der G9-Modellschulen?

- **43 G9-Modellschulen** mit G9-Bildungsgang
- Ende im **Sommer 2023**
- **Fortsetzung ungewiss**,
da Koalitionspartner uneinig
- **Rasche Entscheidung** notwendig, denn
Schulen und Eltern brauchen
Planungssicherheit!

Standorte der G9-Modellschulen



nur neun
G9-Standorte
im RP Tübingen

Forderung: G9 als Regelform

Sofortiger Übergang zu G9

für die Klassen 5 – 10 zum kommenden Schuljahr

- **Lernzeitgewinn** durch „langsameren“ G9-Bildungsplan
- Übergang von Klasse 10 (G8) in **neue Klasse 11** (G9)
- Wiederholungsmöglichkeit für **J1 und J2**
- Ermöglichung **individueller G8-Bildungsgänge**
- **freiwilliges Wiederholen** ohne Sitzenbleiben
- **Erhalt der geltenden Bildungsstandards**

„Rückenwind“ als Lösung?

Rahmenbedingungen

- Start erst im **November 2021**
- **Laufzeit** zwei Jahre
- **Problem der Personalgewinnung:**
 - **Mehrarbeit** von Bestandslehrkräften?
 - **Teilzeitaufstockung** von Bestandslehrkräften?
 - Aktivierung von **Pensionären**?
 - Einstellung von **Assistenzkräften**?

„Rückenwind“ als Lösung?

- Keine **Finanzierung** von z. B. Theaterbesuch u. ä.
- **Unzureichende Bezahlung der Assistenzkräfte** nach **Tarif S 8a**:
ab € 17,62 pro Stunde brutto in Stufe 1, d. h.
ab € 13,21 pro Schulstunde (45 Min.) brutto
- **Enormer Verwaltungsaufwand** für RP und Schulleitungen: Vertragsgestaltung, Personalratsbeteiligung, Masernschutznachweis, Einteilung, Einführung ...

„Rückenwind“ als Lösung?

- Personalgewinnung im **ländlichen Raum**
- **Umsetzungsproblem:**
Förderung **im Unterricht?**
Förderung **statt Unterricht?**
Förderung **zusätzlich zum Unterricht?**
- Missverhältnis von **Aufwand und Ertrag**
- Insbesondere **für Gymnasien wenig hilfreich**

Forderung zu „Rückenwind“

- **Verringerung des Verwaltungsaufwandes** für die Schulen
- Zuweisung von **Ressourcen** nicht nur für Schulleitungen, sondern auch für Lehrkräfte
- **Bezahlung nach Qualifikation**, also ggf. über S 8a hinaus, damit z. B. auch Psychologen eingestellt und angemessen bezahlt werden können

Kooperationsangebot des PhV

- **Dank** für bisherige Kooperation mit Elternschaft
- Angebot weiterer **Zusammenarbeit** und **gemeinsamer Stellungnahmen**
- **Kooperationsmöglichkeiten** bei Forderungen zu G9-Modellschulen, G9 als Regelform, Verbesserung von „Rückenwind“
- **Politik reagiert nur auf Druck**, auf Einsicht ist nicht zu hoffen!